

Anfahrt

Mit dem PKW:

- Von A 2 oder A 14 auf „Magdeburger Ring“ in Richtung „Zentrum“
- Von „Magdeburger Ring“ in Richtung „Buckau“ bzw. „Messe“

Parkmöglichkeiten am "AMO", Erich-Weinert-Straße / **Halten** direkt vor dem Haupteingang des Hauses möglich

Erreichbarkeit per Zug:

- Deutsche Bahn: "Magdeburg-Hauptbahnhof"
- weiter mit S-Bahn: Haltepunkt "Buckau", zu Fuß noch ca. 5 Minuten über Warschauer Straße, Porsestraße, Schönebecker Straße

Erreichbarkeit per Straßenbahn (MVB):

- Linie 8 (ab Hauptbahnhof) oder Linie 2, Haltestelle "AMO/Steubenallee"
- zu Fuß entlang der Schönebecker Straße, vorbei an den Gruson-Gewächshäusern, linke Straßenseite, ca. 300 m

Erreichbarkeit per Bus (MVB):

- Linien 52 oder 54, Haltestelle "Porsestraße", zu Fuß entlang der Schönebecker Straße, in Richtung Zentrum, rechte Straßenseite, ca. 300 m

Verband der Ersatzkassen e. V.
Landesvertretung Sachsen-Anhalt
Schleifufer 12, 39104 Magdeburg
Tel.: 03 91 / 5 65 16 - 0
Fax: 03 91 / 5 65 16 - 30
E-Mail: lv-sachsen-anhalt@vdek.com
www.vdek.com

Ersatzkassenforum 2011: Sachsen-Anhalt geht seinen gesundheitspolitischen Weg

Dienstag, 21. Juni 2011, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr,
Gartensaal im Gesellschaftshaus,
Schönebecker Str. 129, 39104 Magdeburg

Ersatzkassenforum Sachsen-Anhalt 2011

Der vdek vertritt die Ersatzkassen in
Sachsen-Anhalt mit rund 670.000
Versicherten:

BARMER
GEK die gesund
experten

TK
Techniker Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.

DAK
Unternehmen Leben

KKH | Allianz

HEK
HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk

Ersatzkassenforum Sachsen-Anhalt 2011

Sachsen-Anhalt hat gewählt. Die Menschen im Land schenken der schwarz-roten Koalition auch für die nächste Legislaturperiode ihr Vertrauen. Welche Schwerpunkte setzt die Sozialpolitik des Landes angesichts der demografischen Herausforderung? Diese Frage richten wir an unseren Sozialminister.

Dabei geht es aber nicht nur um landespolitische Projekte, sondern auch um das Zusammenspiel zwischen den Ländern und dem Bund. Mit dem Infektionsschutzgesetz sind im „Omnibus“ weitere Regelungen avisiert, die die Mitsprache der Länder in der Gesundheitspolitik stärken sollen. Auch unser Sozialministerium wird diesbezüglich Forderungen haben – und der vdek positioniert sich dazu.

Ich freue mich darüber, dass sich der Vorstandsvorsitzende des vdek die Zeit nimmt, unsere Positionen im Podium gegen die Vorstellungen des Landes zu stellen. Wo finden wir Gemeinsamkeiten, was unterscheidet uns? Wir erwarten, dass ein Konsens zwischen Selbstverwaltung und Politik in weiten Teilen gelingt.

Ihr
Klaus Holst
Leiter der vdek-Landesvertretung Sachsen-Anhalt

Ersatzkassenforum Sachsen-Anhalt 2011

18:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung
Dr. Klaus Holst
Leiter der vdek-Landesvertretung Sachsen-Anhalt

Sachsen-Anhalt geht seinen gesundheitspolitischen Weg

sozial gerecht
demografiefest
Patienten nah

18:05 Uhr
aus Sicht der CDU/SPD-Regierung
Norbert Bischoff
Minister für Arbeit und Soziales in Sachsen-Anhalt, Magdeburg

18:35 Uhr
aus Sicht der Ersatzkassen
Thomas Ballast
Vorstandsvorsitzender des vdek, Berlin

19:05 Uhr
Podiumsdiskussion mit den Referenten

Moderation:
Dr. Klaus Holst
Leiter der vdek-Landesvertretung Sachsen-Anhalt

anschließend
Imbiss und bilaterale Gespräche
- untereinander und mit den Referenten -

A n m e l d u n g

per Fax: 03 91 / 5 65 16 – 30

per Telefon: 03 91 / 5 65 16 – 0

oder

per Email: Alexandra.Mueller@vdek.com

am

**Ersatzkassenforum 2011:
„Sachsen-Anhalt geht seinen gesundheitspolitischen Weg“**

- im Gesellschaftshaus (Gartensaal)
am 21. Juni 2011 nehme ich teil.
- komme ich mit ... weiteren Personen.
- kann ich leider nicht teilnehmen.

Absender: _____

